

SEEBURGER als Dienstleister

Kunden- und Lieferantenkonsolidierung über SEEBURGER Managed Services

Die Ausgangssituation bei Witzenmann

Viele Jahre wickelte die Witzenmann Gruppe ihre Kundenkommunikation selbständig mit der WinELKE von SEEBURGER ab. Doch mit der Internationalisierung von Witzenmann wurden auch an den elektronischen Datenaustausch globale Anforderungen gestellt. Zur Entscheidung stand Eigenbetrieb oder Outsourcing. Da Eigenbetrieb eine personelle Aufstockung mit sich gebracht hätte, um die gesamte internationale Kundenkommunikation zu betreuen, entschied man sich für das Outsourcing über die Managed Services von SEEBURGER. Entscheidend für SEEBURGER war neben der globalen Präsenz, das weitgefächerte Produktportfolio von SEEBURGER, wodurch Witzenmann über SEEBURGER als einzigen Dienstleister eine Fülle von Anforderungen abdecken kann. So löst Witzenmann z.B. auch die automatisierte Bearbeitung von Papierbelegen über die 4invoice-Lösung von SEEBURGER. Als einen weiteren Schritt wurde der Austausch von Zolldaten über eine Erweiterung der Outsourcing-Lösung realisiert. Ein weiteres ausschlaggebendes Kriterium war die zertifizierte Partnerschaft mit SAP, denn schließlich muss die Verbindung zwischen der Kundenkommunikation mit dem neuen, internen SAP-System reibungslos funktionieren.

Die Lösung

Zunächst wurde die bestehende Kommunikation, wie Mappings oder Prozesswissen, von der WinELKE auf den Business Integration Server übernommen. So wurde die technische Basis geschaffen, um internationale Anforderungen und das gestiegene Datenaufkommen abdecken zu können. Mit der neuen Lösung können nun alle Datenformate und Standards wie z. B. ANSI X.12 für den Datenverkehr mit den USA oder auch sämtliche VDA- und EDIFACT-Formate abgebildet werden. Die Lösung wurde zudem SEEBURGER übergeben und wird im SEEBURGER-Rechenzentrum betrieben. Damit ist Witzenmann nun auch bei der Datenkommunikation so weltoffen wie es die Gruppe schon seit Jahren ist.

Weitere Informationen unter www.seeburger.de

WITZENMANN

managing flexibility

www.seeburger.de

Über Witzenmann

»Managing flexibility« ist der Kompetenzanspruch der Witzenmann Gruppe. 1854 als Schmuckwarenfabrik gegründet, legte Heinrich Witzenmann 1885 mit der Erfindung des Metallschlauchs die Basis für die Metallschlauch- und Kompensatorenindustrie sowie bis heute für den Unternehmenszweck. Nach über 120 Jahren ist die Witzenmann Gruppe einer der weltweit führenden Hersteller von flexiblen, metallischen Elementen wie Metallschläuchen, Kompensatoren, Metallbälgen und Fahrzeugteilen.

Über 3.100 Mitarbeiter erwirtschafteten 2007 einen Umsatz von mehr als 370 Millionen Euro. Mit dem weltweit breitesten Produktprogramm der Branche bietet Witzenmann Problemlösungen für die Schwingungsentkopplung, Dehnungsaufnahme in Rohrleitungen, flexible Montage und das Leiten von Medien. Als internationale Firmengruppe mit 23 Unternehmen in Europa, USA, Brasilien, China, Korea und Indien steht Witzenmann für hohe Qualität in den wichtigsten Märkten – weltweit.

»Die SEEBURGER-Lösung funktionierte vom ersten Tag an. Auch die erhoffte Entlastung unserer internen IT war sofort spürbar. Damit konnten wir unser Ziel, alle Kunden und Lieferanten so zu konsolidieren, dass wir technisch alle Anforderungen abdecken können ohne weitere Ressourcen aufbauen zu müssen, schnell und zur vollsten Zufriedenheit erreichen.«

Jürgen Mack, Abteilungsleiter IT-Projekte bei der Witzenmann Gruppe

Der Nutzen für Witzenmann

z Kundenkommunikation auf höchstem Niveau

Derzeit werden monatlich 2.300 Nachrichten von 70 Kunden über das Rechenzentrum von SEEBURGER abgewickelt. Ständig kommen neue Kunden hinzu, deren oft internationale Anforderungen an Standards und Formate kein Problem mehr darstellen. Witzenmann kann sicher sein, dass die Kundenkommunikation auf dem neusten Stand der Technik ist.

z Konsolidierung durch Outsourcing

Für Witzenmann war klar, dass eine Konsolidierung der Kundenprozesse zentraler und unkomplizierter im Outsourcing bei SEEBURGER ist. Schließlich muss sich Witzenmann so nicht um den Know-how-Aufbau gerade bei neuen, internationalen Anforderungen kümmern, sondern kann sicher sein, dass die Erfahrung bei SEEBURGER vorhanden ist.

z Ein Ansprechpartner für alle Fragen

Durch den Betrieb der Kommunikationslösung im Outsourcing muss Witzenmann nur noch mit SEEBURGER kommunizieren und keine weiteren Dienstleister hinzuziehen. Selbst Fragen zur 4invoice-Lösung, zur Automatisierung der papierbasierten Rechnungen, oder zu SAP GTS werden über den gleichen SEEBURGER-Ansprechpartner erledigt.

z Konzentration auf Kernkompetenzen

Witzenmann führt derzeit in verschiedenen internationalen Werken SAP ERP 6.0 auf Unicode ein. Durch die Auslagerung der EDI-Kommunikation an das SEEBURGER-Rechenzentrum und die Übertragung aller damit zusammenhängenden Aufgaben an SEEBURGER, kann Witzenmann sich voll auf das SAP-System konzentrieren.

z Flexibilität bleibt bestehen

Neben dem fachlichen Know-how profitiert Witzenmann bei dieser Lösung von den klar kalkulierbaren Kosten und der Option, die Integrationslösung langfristig im Eigenbetrieb fortzuführen (SEEBURGER flexiOutsourcing), auch wenn man derzeit der Ansicht ist, dass dazu auch künftig kein Anlass besteht.

Kundenkommunikation im Outsourcing

